

Gratis-Tipps



*Freude am
naturgemäßen Gärtnern*

Ihr Ratgeber zur einfachen und schnellen Kompostierung

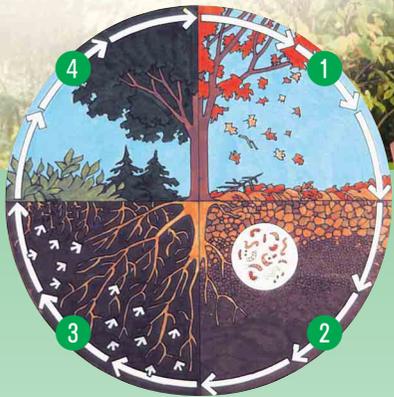


Was ist Kompostierung?

In der Natur gibt es keine Komposthaufen. Auf und unter jedem Quadratcentimeter unberührtem Boden sind Millionen von großen und kleinen Organismen damit beschäftigt, Laub und andere Pflanzenreste zu zersetzen. Regenwürmer, Asseln, Springschwänze und die verschiedensten Mikroorganismen sorgen dafür, dass im Frühjahr nur noch ein Bruchteil der dicken Laubschicht aus dem Herbst vorhanden ist.

Sie produzieren aus diesen organischen Abfällen Humus, der den Boden verbessert, und Nährstoffe, die die Pflanzen wieder aufnehmen können. Daraus wachsen neue Pflanzen, die wieder Laub und organische Abfälle produzieren – und der Kreislauf beginnt von Neuem.

Der organische Kreislauf



- 1 Im Herbst gelangen Laub und abgestorbenes Pflanzenmaterial auf den Boden.
- 2 Diese natürlichen Rohstoffe werden von den Bodenlebewesen zerkleinert und in wertvolle Nährstoffe und Humus umgewandelt.
- 3 Pflanzen brauchen diese Nährstoffe zum Wachsen. Humus verbessert den Boden.
- 4 Die Pflanzen wachsen gut, neues Laub entsteht.

Gleiches passiert bei der Kompostierung im Garten. Nur schneller und gezielter. Im Garten sammelt man die organischen Abfälle an einer Stelle, wo sie sich langsam zersetzen. Die großen und kleinen Organismen finden sich von selbst ein und sorgen für diese Zersetzung der Materialien.

Durch verschiedene Maßnahmen kann man diesen Vorgang beschleunigen. Dazu gehört der **Thermo-Komposter Handy** von Neudorff. Wie Sie damit zu schnellen Ergebnissen kommen, nämlich zu fertigem Mulchkompost, stellen wir Ihnen hier vor. Damit auch in Ihrem Garten Ihre Pflanzen natürlich besser wachsen.

Was passiert bei der Kompostierung?

Eine Vielzahl von fleißigen Organismen ist an den Prozessen der Kompostierung beteiligt. Dazu gehören unter anderem Asseln, Regenwürmer, Tausendfüßer, Geißeltierchen, Springschwänze, Käfer, Milben, Bakterien und Pilze.



In offenen Komposthaufen, der herkömmlichen Art der Kompostierung, dauert die Zersetzung hingegen meist 1-2 Jahre. Hier entwickelt sich nach mehrmaligem Umschichten der erdige Reifekompost.

Je mehr Organismen vorhanden sind, umso schneller erfolgt die natürliche Verrottung. Während des Zersetzungsprozesses produzieren die Organismen Wärme, die wiederum den Umsetzungsprozess beschleunigt. Durch die wärmende, schützende Doppelwand des **Thermo-Komposters Handy** können unter optimalen Bedingungen Temperaturen bis zu 70 °C entstehen. Schon nach 8-12 Wochen können sich die organischen Abfälle daher im **Thermo-Komposter Handy** zu Mulchkompost umwandeln, der sich hervorragend zur Bodenverbesserung eignet.

All diese emsigen Lebewesen zerkleinern die pflanzliche Nahrung immer weiter, bis die Ausgangsmaterialien kaum noch erkennbar sind.

Eigenschaften von Mulch- und Reifekompost

Schnell- oder Mulchkompost	Reifekompost
grobe Struktur mit erdigem Geruch. vollständig zersetzt und feinkrümelig.	Ausgangsmaterialien teilweise noch erkennbar. sieht aus wie Erde.
nährstoffreich, spart dadurch Dünger	nährstoffarm, hat keine Düngewirkung
reichert den Boden mit Humus an	reichert den Boden mit Humus an
ideal zum Mulchen	geeignet als Erdenzusatz
zeit- und platzsparende Methode	braucht viel Zeit und Platz
fördert das Bodenleben	weniger Auswirkungen auf das Bodenleben

Produkte für die Kompostierung

Damit die natürliche Zersetzung Ihrer Gartenabfälle zuverlässig und schnell funktioniert, hat Neudorff einen speziellen Komposter entwickelt. In ihm gelingt die Verrottung der organischen Materialien besonders effektiv.

So können Sie aus Pflanzenresten wieder wertvollen Humus zur Bodenverbesserung herstellen und damit den organischen Kreislauf in Ihrem eigenen Garten vollenden.

Zusätzliche Helfer wie **Radivit Kompost-Beschleuniger** oder die fleißigen **Kompostwürmer**, die auf Küchenabfälle spezialisiert sind, unterstützen die natürlichen Zersetzungsprozesse.

Thermo-Komposter „Handy“

- Kompostsilo zur schnellen Kompostierung
- 4-teilig, 8-eckige, konische Form mit 2 großen Entnahmeklappen (nur bei Handy 470 l)
- hervorragende Wärmedämmung durch doppelwandige Konstruktion
- zweiteiliger Deckel gleichfalls doppelwandig isoliert
- Seitenteile werden einfach mit Klammern verbunden
- sehr stabil und wetterfest
- aus Recycling-Kunststoff hergestellt
- lässt sich zum Umschichten oder zur Entnahme des fertigen Kompostes wie eine Kuchenform vom Kompoststapel abziehen
- erhältlich in zwei Größen: 470 Liter (B 80 x H 96 x T 80 cm) für mittlere bis größere Gärten, 230 Liter (B 65 x H 77 x T 65 cm) für sehr kleine Gärten oder nur für Küchenabfälle
- zusätzlich ist ein Mäusegitter erhältlich



Stiftung Warentest
test
Beste Komposter im Test GUT (1,9)
Handhabung gut (1,9)
Kompostieren gut (1,9)
Materialigenschaften gut (1,9)
Im Test: 18 Gartenkomposter Ausgabe 4/2004



Radivit® Kompost-Beschleuniger

- Bodenhilfsstoff unter Verwendung von tierischen Nebenprodukten, Fermentationsrückständen pflanzlicher Herkunft, pflanzlichen Stoffen und lebenden Mikroorganismen
- Kompostierungshilfsmittel für alle Formen der Kompostierung
- beinhaltet viele wichtige Kompostbakterien und Pilzkulturen
- zugesetzte Nährstoffe dienen den Mikroorganismen als leicht verdaulicher Nährboden



- ermöglicht eine rasche und optimale Rotte von Garten- und Küchenabfällen sowie Baum- und Rasenschnitt
- 1 kg ist ausreichend für ca. 2 m³ Kompostmaterial bzw. 30 m² Fläche
- Achtung: nicht zusammen mit **Kompostwürmern** einsetzen, da die entstehende hohe Temperatur die Würmer vertreibt!

Bestell-Set Kompostwürmer

- Spezielle Kompostwürmer der Art Eisenia foetida
- wandeln Küchenabfälle und weiche Gartenabfälle schnell und einfach in wertvollen Wurmhumus um
- kein Umschichten des Kompostes notwendig
- gehen im Winter in Ruhe, sind im folgenden Frühjahr aber wieder aktiv
- erhältlich über Bestell-Sets im Fachhandel von Frühjahr bis Herbst



Kompostierung Schritt für Schritt

- Platzieren Sie den **Thermo-Komposter Handy** an einer leicht zugänglichen Stelle im Garten, die möglichst schattig liegt.
- Stellen Sie den Komposter auf den Erdboden, nicht auf Steinplatten. Die Materialien darin brauchen Bodenkontakt.



- Sammeln Sie die Rohmaterialien und setzen Sie möglichst größere Mengen auf einmal an (mind. 80-100 Liter). So erreichen Sie höhere Temperaturen, die mögliche pflanzliche Krankheitserreger und Unkräuter abtöten können.
- Zerkleinern Sie die Materialien mit der Schere oder dem Schredder.
- Geben Sie über jede Lage eine Handvoll **Radivit Kompost-Beschleuniger** von Neudorff.



- Setzen Sie den Kompost nach 2-3 Wochen um oder durchmischen Sie ihn gut (außer bei der Wurmkompostierung). So gelangt ausreichend Sauerstoff an die aktiven Mikroorganismen.
- Nach etwa 8-12 Wochen erhalten Sie wertvollen Mulchkompost, den Sie zur Bodenverbesserung auf Beeten und Baumscheiben ausbringen können. Zur Entnahme nutzen Sie die Bodenklappen, oder Sie bauen ein Seitenteil ab und entnehmen den Kompost so.
- Der Inhalt des Komposters sollte stets so feucht sein wie ein ausgedrückter Schwamm. Bei Bedarf wässern Sie ihn, oder geben Sie **Bentonit SandbodenVerbesserer** von Neudorff zum Binden der Feuchtigkeit hinein.



Was tun mit fertigem Kompost?

Je nach Art der Ausgangsmaterialien dauert die Zersetzung zum nährstoffreichen Mulchkompost 8 bis 12 Wochen. Dann haben sich die organischen Abfälle zersetzt, und der organische Kreislauf hat sich in Ihrem Garten geschlossen.

Der fertige Mulchkompost eignet sich hervorragend zum Mulchen von Beeten und Baumscheiben. Wenn Sie möchten, arbeiten Sie ihn leicht ein. Aber graben Sie ihn nicht unter; sonst gelangen die Mikroorganismen in Bodenschichten, in denen sie kaum überleben können.

Das Mulchen, also das Abdecken des Bodens, bietet viele Vorteile:

- der Boden trocknet nicht so schnell aus
- die Bodentemperatur bleibt gleichmäßiger, was sich günstig auf das Pflanzenwachstum auswirkt
- das Bodenleben wird gefördert, dadurch wird der Boden locker, und Pflanzenwurzeln wachsen besser
- der Boden lässt sich von Jahr zu Jahr leichter zu bearbeiten
- mit dem Mulchkompost bringen Sie auch Nährstoffe aus und sparen so Dünger ein



Häufige Fragen...

Mein Kompost ist zu nass, was kann ich tun?

Mischen Sie trockene Materialien wie Eierpappe, Sägespäne oder Rindenmulch darunter. Zusätzlich hilft **Bentonit SandbodenVerbesserer**.

Was passiert im Winter im Thermo-Komposter?

Bei anhaltendem Frost findet keine Zersetzung der Ausgangsmaterialien statt. Daher sollten Sie im Winter zu den Küchenabfällen ausreichend trockenes Material wie Laub, Schreddermaterial oder Zeitungen einfüllen, das die Feuchtigkeit aufsaugt.

Was tue ich gegen Ameisen im Kompost?

Das Auftreten von Ameisen ist ein Zeichen dafür, dass der Kompost zu trocken ist. Kompost sollte so feucht sein wie ein ausgedrückter Schwamm, dann siedeln sich auch keine Ameisen an. Gießen Sie Wasser hinein, und das Problem wird sich erledigen.

Kann ich Radivit Kompost-Beschleuniger und Kompostwürmer gemeinsam einsetzen?

Nein, das geht nicht. Durch das **Radivit** steigen die Temperaturen so stark an, dass die **Kompostwürmer** abwandern, weil es ihnen zu heiß wird.

Muss ich das Material im Thermo-Komposter auch umschichten?

Ja, das ist notwendig, damit genügend Sauerstoff an die organische Substanz gelangt. Nur wenn sie ausreichend mit Feuchtigkeit und Sauerstoff versorgt sind, arbeiten die Mikroorganismen optimal.

Was gehört auf den Kompost?

- alle organischen Abfälle
- Küchenabfälle
- Rasenschnitt
- Laub
- Eierschalen fein zerkrümelt
- Kaffeesatz/Teebeutel
- Obstreste
- Gartenabfälle
- holziges Schreddermaterial



Was gehört nicht auf den Kompost?

- Glas und Metall
- Steine
- Plastik
- Knochen/Fleisch/gekochte Essensreste können Ungeziefer, vor allem Ratten, anlocken
- kranke Pflanzen (Ausnahmen: Kranke Pflanzen mit Mehltau, Rost, Schorf oder Rotpusteln können kompostiert werden)
- samentragende Unkräuter
- farbige Zeitungen
- große Mengen Schalen von Zitrusfrüchten und Bananen wegen der Pilzbehandlungsmittel
- Steinkohlenasche (wegen der Schwermetallgehalte). Holzkohlenasche sollte nicht im Übermaß beigegeben werden, da sich die Schadstoffe der Luft häufig auch im Holz der Bäume einlagern. Grillkohle vor dem Einfüllen abkühlen lassen.
- Eierschalen zersetzen sich leider nur langsam, sie müssen deshalb sehr gut zerkleinert und in den Kompost eingemischt werden.



Spezielle Kompost-Rezepte

Herbstlaub im Thermo-Komposter

- Optimal ist eine Gras-Laub-Mischung. Zerkleinern Sie das Laub auf dem Rasen einfach beim letzten Schnitt mit dem Rasenmäher und fangen Sie es im Fangkorb auf.
- Alternativ können Sie feuchtes, weiches Pflanzenmaterial unter das Laub mischen.
- Geben Sie die Mischung zusammen mit **Radivit Kompost-Beschleuniger** in den **Thermo-Komposter**. Nach etwa 3 Wochen nochmals durchmischen. Wenn das Laub sehr nass ist, können Sie die überschüssige Feuchtigkeit durch Zugabe von **Bentonit Sandbodenverbesserer** abbinden.

Flächenkompostierung von Herbstlaub

- Laub auf Rabatten, Beeten und Baumscheiben zu einer 10-15 cm dicken Schicht ausbreiten.
- **Radivit Kompost-Beschleuniger** darüber geben und etwas Mulchkompost oder Erde aufstreuen, damit das Laub nicht wegfiegt.
- Im Frühjahr den frostfreien Boden gründlich durcharbeiten, nicht umgraben.

Rasenschnitt

- Rasenschnitt vor dem Kompostieren einige Tage anwelken lassen, sonst fault er.
- Da Rasenschnitt allein sehr nass, stickstoffreich und luftundurchlässig ist, sollten Sie

diesen im Verhältnis 2:1 mit holzigem Schredder-Material, Rindenmulch, trockenem Laub oder Hobelspänen (von unbehandeltem Holz) vermischen und in den **Thermo-Komposter** geben. So wird die Masse lockerer und luftdurchlässiger.

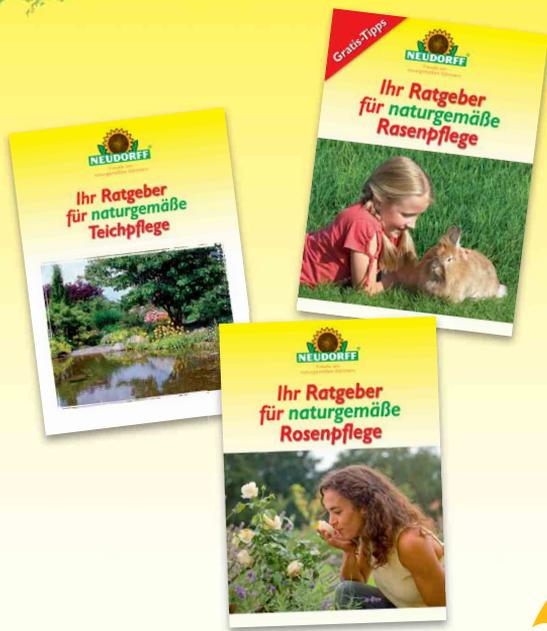
- Geben Sie **Radivit Kompost-Beschleuniger** zu der Mischung.
- Nach 2-3 Wochen erneut durchmischen und bei Bedarf nachfeuchten.

Küchenabfälle

- Schlagen Sie den Sammeleimer in der Küche mit mehreren Lagen Zeitungspapier aus. Das nimmt überflüssige Feuchtigkeit auf, gewährleistet eine lockere Schichtung und der Eimer bleibt sauber.
- Beginnen Sie mit der Kompostierung im Frühjahr.
- Geben Sie eine größere Menge an Küchenabfällen in den **Thermo-Komposter Handy**.
- Darauf geben Sie die **Kompostwürmer**, die Sie per Bestell-Set aus dem Fachhandel geordert haben.
- Besondere Leckerbissen für die **Kompostwürmer** sind Kaffeesatz, Lauch und Eierschalen.
- Im Winter verziehen sich die **Kompostwürmer** in den Erdboden unter dem Komposter. Sie kommen im Frühjahr wieder nach oben.



Unser Service für Sie



Die kompakten Ratgeber gibt es zur Teichpflege, zur Rasenpflege und zur Rosenpflege.

Erhältlich bei Ihrem Gartenfachhändler oder unter www.neudorff.de.

An unserem Service-Telefon beraten Sie erfahrene Gartenbau-Ingenieure.

0180/5 63 83 67*
**Ihr direkter Draht
zu unseren Fachberatern**

Wir sind
Mo-Do von 8⁰⁰-16⁰⁰ und
Fr von 8⁰⁰-14⁰⁰
für Sie da.

Überreicht durch:



*Freude am
naturngemäßen Gärtnern*

W. Neudorff GmbH KG · Postfach 1209 · 31857 Emmerthal · Germany
Tel. +49 (0) 51 55/6 24-0 · Fax +49 (0) 51 55/60 10 · www.neudorff.de